



Liebe Eltern,

Pinneberg, der 19.06.2020

vielleicht hat Ihnen Ihr Kind schon vor Wochen berichtet, dass es eine **Papiertüte** für ein **Bekleidungsgeschäft** gestalten durfte. Vor der Übergabe der durchweg gelungenen Ergebnisse würde ich Ihnen gerne noch ein paar Erläuterungen geben, wie es zu diesem Projekt kam!

Länger als den Supermärkten war es der Bekleidungsbranche gestattet, die Ware zum Schutz in Plastiktüten auszugeben, doch damit ist es jetzt auch dort vorbei!

Bettina Wehling leitet zusammen mit ihrer Schwester Gabriela Lembke in Tornesch das **Textilhaus Rehrbehn**. Der Kontakt zu mir kam zustande, als ich in Tornesch Lehrerin war und Frau Wehling in meiner Klasse die Elternvertreterin wurde.

Frau Wehling behielt mich in Erinnerung als Lehrerin, der **Kreativität und Umweltschutz** stets eine **Herzensangelegenheit** gewesen sind! So sprach sie mich an und wir entwickelten gemeinsam die Idee, den Kindern der HCS im Rahmen eines **Kunst-Projektes** die Möglichkeit zu geben, den neuen umweltfreundlichen, aber etwas langweilig aussehenden Papiertüten des Textilhauses etwas mehr Pepp zu verleihen!

Eine Reporterin der Uetersener Nachrichten erklärte sich bereit, das tolle Projekt zu begleiten und die Übergabe der Tüten aus der Hand der Kinder in der Zeitung zu veröffentlichen. Aus aktuellem Anlass verzichten wir darauf und ich liefere noch vor den Sommerferien eine große Tüte voller bunter Tüten im Textilhaus ab. Weitere Informationen über das Modehaus finden Sie unter www.textilhaus-rehrbehn.de.

Auf freiwilliger Basis erhalten die Kunden dort dann die Möglichkeit, einen Betrag ihrer Wahl für die außergewöhnliche Einkaufstasche zu spenden und sie erfahren, dass der Erlös in vollem Umfang der HCS zu Gute kommt. Voraussichtlich schaffen wir davon neue Spielgeräte für das „Milchhäuschen“ an! Selbstverständlich wird der entsprechende Zeitungsartikel dann auch auf unserer Schulhomepage zu finden sein!

Mit freundlichen Grüßen, Claudia Stoldt
